

GZ A 0130/1-2021

Am **Fachbereich Chemie und Physik der Materialien** gelangt die Stelle **e. techn. Assistent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.456,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Februar 2022
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: Leitung der Fachbereichswerkstätte CPM am Standort Jakob-Haringer-Straße 2a (Arbeitssicherheit, Instandhaltung der Infrastruktur, Budgetverantwortlichkeit, etc.); eigenständige Planung und Bau von Forschungsgeräten und von nichtwissenschaftlichen Gegenständen und Geräten; mechanische Betreuung und Wartung von Öfen, Pumpen und wissenschaftlich relevanten Geräten; Einschulung und Einweisung von Personen anderer Fachbereiche am PLUS Standort Itzling; Umgang mit kryogenen Flüssigkeiten
- Anstellungsvoraussetzung: Abschluss einer technischen Ausbildung (Matura und Meisterprüfung)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative, Motivation, Integrationsbereitschaft, Aufgeschlossenheit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/6224 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 22. Dezember 2021

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at